

Praktikumsbericht [C1] ERASMUS-Praktikum - Hochschuljahr 2020

Stand: November 2017

Bitte füllen Sie das Formular am Computer aus, NICHT per Hand, und senden Sie es als E-Mail-Attachment an den EU-ServicePoint: eu-servicepoint@international.uni-mainz.de.

Ihre Angaben sollen anderen Studierenden bei der Praktikumssuche zur Verfügung stehen. Bitte achten Sie daher unbedingt darauf, wichtige Internetadressen und hilfreiche Informationen anzugeben!

ALLGEMEIN

| | |
|----------------------------|--|
| Zielland: | Italien |
| Studienfach: | Digitale Methodik |
| Heimathochschule: | Universität Mainz |
| Berufsfeld des Praktikums: | Digital Research/Digital Humanities |
| Arbeitssprache: | deutsch/englisch |
| Zeitpunkt des Praktikums: | von 01/10/2020 bis 31/12/2020 (jeweils Tag / Monat / Jahr) |

PRAKTIKUMSSTELLE

| | |
|-------------------------------------|---|
| Name des aufnehmenden Unternehmens: | Kunsthistorisches Institut in Florenz |
| Straße/Postfach: | Via Giuseppe Giusti 44 |
| Postleitzahl und Ort: | 50121 Firenze / Italien |
| Land: | Italien |
| Homepage: | https://www.khi.fi.it/ |
| E-Mail: | info@khi.fi.it |

VORHER – Informationen zur Vorbereitung auf das Auslandspraktikum

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie die Suche und Vorbereitung abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

| | |
|--|--|
| Praktikumssuche: | Eine Kommilitonin, die vergangenes Jahr im selben Institut in einer anderen Abteilung ein Praktikum gemacht hat, gab mir den Hinweis, dass es da auch eine Digital Research Abteilung gibt. |
| Bewerbung (Ablauf, Initiativbewerbung, Auswahlgespräch, etc.): | Ich habe die Verwaltung und den Digital Research Coordinator per Mail angeschrieben. Daraufhin wurde recht schnell ein Skpye-Termin zwischen dem Coordinator/mein zukünftiger Betreuer und mir |

| | |
|--|---|
| | vereinbart. Im Gespräch wurden beidseitige Erwartungen geäußert und mir wurde dann zugesagt, dass ich am Institut ein Praktikum machen kann. |
| Wohnungssuche: | Über ehemalige Kommilitoninnen, die dort schon mal ein Praktikum gemacht haben, habe ich einen Kontakt zu einer Person bekommen, die Teile ihrer Wohnung airbnb vermietet. Letztendlich war die Wohnungssuche das unproblematischste während der gesamten Praktikumszeit. |
| Versicherung: | Ich habe eine Auslandsversicherung über das DAAD abgeschlossen. |
| Telefon-/Internetanschluss im Zielland: | Den Internetanschluss hatte ich über meine Mitbewohnerin, ansonsten lief alles über WLAN/Messenger/Skype. |
| Bank/ Kontoeröffnung: | Eine Kontoeröffnung war nicht nötig, ich konnte auch mit Karte zahlen oder habe größere Bargeldbeträge abgehoben. |
| hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges: | |

INFORMATIONEN ZUR PRAKTIKUMSSTELLE

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie das Praktikum abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

| | |
|---|--|
| Art des Praktikums: | <p>Das Praktikum war ein im Studium eingebettetes Praxisprojekt, das an einer Forschungseinrichtung absolviert werden sollte.</p> <p>Das Praktikum gestaltete sich so, dass ich anfangs eine Aufgabenstellung meines Betreuers erhielt und mich in diese einarbeiten sollte und versuchen sollte, zu lösen oder zu experimentieren, was gute Ergebnisse erzielt und was nicht.</p> |
| Aufgaben im Praktikum: konnten Sie Erlerntes umsetzen? Waren Sie über-/unterfordert? etc. | <p>Ich hatte schon etwas Kenntnisse in Python. Somit konnte ich mir sukzessiv mir den gegebenen Code aneignen. Auch das Programm Transkribus konnte ich mir leicht aneignen. Ansonsten war alles recht durchwachsen, mal war ich total überfordert, mal wusste ich nicht, was ich tun sollte, mal habe ich meinen Betreuer gar nicht verstanden, weil die Aufgabe für mein Verständnis nicht klar war und diese auch auf Nachfrage nicht dezidiert erklärt wurde. Ich glaube, es wäre vieles leichter gewesen, wenn ich mich noch an</p> |

| | |
|---|--|
| | eine andere Person hätte wenden können. |
| Betreuung: (Einführungs-/Abschlussgespräch, wöchentl./monatl. Rücksprache, etc.) | Die Betreuung war durchwachsen. Anfangs gab es eine kleine Einführung, dann wöchentliche Meetings per Skype (auf meine Anfrage), zwischendurch konnte ich Fragen stellen, welche aber selten beantwortet wurden. Gegen Ende kam kaum bis keine Antwort mehr, d.h. es gab auch kein Abschlussgespräch. Ich habe dann auf eigene Faust Sachen ausprobiert, andere Menschen in meinem Umfeld gefragt, was man noch tun könne, habe digitale Tagungen besucht und viele Tutorials durchgearbeitet. |
| soziale Kontakte während des Praktikums: | Durch die Corona Beschränkungen war es nicht möglich, neue Menschen kennenzulernen. Deswegen war der Kontakt zu meinen Mitbewohnerinnen und anderen Praktikantinnen so wertvoll. |
| Sprachkenntnisse (Nutzen, Verbesserung, etc.): | Mein Englisch hat sich im Alltag deutlich verbessert. Und ich habe meine paar Brocken Italienisch aktivieren können. Ansonsten hat viel auf deutscher Sprache stattgefunden. |
| kurze Gesamtbewertung des Aufenthaltes: fachlicher/ privater Nutzen; was waren Ihre Erwartungen – wurden diese erfüllt? Was war besonders gut/ nicht so gut? | Privat habe ich viel erlebt, gesehen und genossen, viel mehr als erwartet. Fachlich war ich oft auf mich allein gestellt und musste lernen zu akzeptieren, hohe Ziele oder Erwartungen nicht erfüllen zu können, weil das Wissen einfach fehlt oder weil die Kapazitäten überschritten werden. |
| Dauer des Praktikums: zu kurz, richtig, zu lang – Empfehlung über optimale Dauer | 10 Wochen statt 3 Monate hätten auch gereicht. |
| Durchschnittliche monatliche Ausgaben im Ausland in € ; Mehrkosten ggü. Ausgaben in Deutschland: | ~700-800 € Höhere Miete, Auslandsversicherung, teurere Lebensmittel, höhere Eintrittspreise in Museum, dafür ist der Nah- und Zugverkehr deutlich günstiger |
| Was sollte man unbedingt wissen/ beachten? | |
| Sind Sie der Meinung, dass Ihnen das Praktikum bei der Ausübung Ihres zukünftigen Berufs (bitte angeben) von Nutzen sein wird? Wenn ja, in welcher Weise? Wenn nein, warum nicht? | Ja, denn: zum einen ist es immer gut, ein Auslandsaufenthalt gemacht zu haben. Zum anderen konnte ich in einen Informatik/Forschungszweig reinschauen und erkennen, was mir liegt oder weniger liegt. Es hat mir einmal mehr gezeigt, wie wichtig |

| | |
|---|---|
| | <p>Kommunikation und Zusammenarbeit ist. Zwar kann ich mir auch selbst Dinge aneignen, aber durch Kommunikation und Zusammenarbeit mit Kolleg*innen steigert deutlich die Effektivität und Motivation – insbesondere in Informatik.</p> |
| <p>Können Sie die Stelle weiterempfehlen? (bitte begründen) Wenn ja, wäre Ihre Praktikumsstelle bereit, auch zukünftig PraktikantInnen aufzunehmen?</p> | <p>Ich kann die Arbeit in der Digital Research Abteilung nicht weiterempfehlen, es sei denn, man hat deutlich mehr Erfahrungen in Informatik.</p> |
| <p>hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges</p> | |